

# TABULA CXVIII.

## Von denen Herren von Rünspurg in erloschener Neben- Linie zu Wernstein.

Heinrich von Rünspurg zu Alten-Rünspurg und Wernstein, Ritter, Hochfürstlich Burggräflicher Rath und Amtmann zu Bernack, führete das Haus Rünspurg dauerhaft fort, (Tab. CXVII.) war bekannt anno 1360. und lebte noch anno 1381 Gemahlin. Elß von Ebersberg genant Weyers, Herrn Hansens v. Eoersberg genant Weyers, Amtmanns zu Urspringen, Tochter.

Friederich von Rünspurg zu Wernstein Ritter, Stifter der wieder ausgegan- genen Linie zu Wernstein, begleitete anno 1414. Herrn Burggraf Johannem auf das Concilium zu Eosinik, ist auch anno 1439. unter den Fränckischen Für- sten und Herren gewesen, welche vor Herrn Bischoff Johansen von Würzburg gegen den von Hirschhorn und Consorten gut worden, und wird übrigens in Urkunden gefunden anno 1395. 1403. 1419. 1427. und 1437. Gemahlin. (I) Anna Truchsesin von Wezhausen, Herrn Carl Truchsessens von Wezhausen zu Sternberg, und Frauen Christinâ Truchsesin von Wezhausen, einer gebor- nen Gottsmännin von Thurn, Tochter. (II) Barbara von Hausen.

Georg von Rünspurg, Hedwig von Rünspurg. führete sein Ge- Gemahl. schlecht dauerhaft fort. Von ihm und seinen Nachkom- He. Berin- men ger v. Ber- Siehe lichen zu Jagsthan- Tab. CXXI. sen anno 1417.

I. Johannes Senior v. Rünspurg zu Wernstein Ritter, Hoch- fürstlich Brandenburg. Culmbachischer Amtmann zu Creuf- sen, war bekannt anno 1441. 1456. 1460. trug anno 1464. beim Leichen-Begänqiß Herrn Marggrafens Johannis von Brandenburg den Burggräflichen Helm, und ward eodem anno in einem Treffen mit denen Würzburgischen gefangen. Gemahlin. (I) Catharina v. Wallenfels, Herrn Sebastians von Wallenfels Ritters, Hochfürstlich Bran- denburg. Onoldsbachischen Land. Richters und Amtmanns zu Wirßberg, dann Frauen Margaretha von Wallenfels, einer gebornen von Seckendorff, Tochter. (II) Anna Truch- sesin von Wezhausen, Herrn Wilhelm Truchsessens von Wezhausen zu Unleben, und Frauen Ursula Truchsesin von Wezhausen, einer gebornen Witin von Salzburg, Tochter.

I. Felicitas v. Rünspurg. Gemahl. Herr Con- rad von Seckendorff Aberdar zu Untern- Zenn, Eugenheim, Egenhausen, Ober- Höchstadt, Berchach, Unter. Alten. Bern- heim und Nauschen- berg, † an. 1449.

2. Agnes v. Rünspurg, Barbara v. Rün- † an. 1516 zu Bay- spe rg. reuth. Gemahl. Hr. Gemahl. He. Con- Wilhelm v. Lenters- rad von Lüch au- heim zu Alt. und He. Con- Meuen, Nur, Hoch- rad von fursl. Brandenburg. Eulmbachischer Amt- Eüch au- mann zu Bayreuth, aus der geb. an. 1438. Ver- Pfals. mählt anno 1466 † an. 1520. Den 20ten May zu Bayreuth, und liegt daselbsten begraben.

Johannes Junior von Rünspurg, stiftete ei- ne Neben-Linie. Von ihm und seinen Nach- kommen

Siehe

Tab. CXIX. A.

Agnes von Rünspurg. Gemahl. Herr Albrecht Förtisch von Thurnau.

Ulrich v. Rünspurg, füh- rete die wieder ausge- gangene Linie zu Wern- stein fort. Von ihm und seinen Nachkom- men

Siehe

Tab. CXIX. B.

Heinrich v. Rünspurg, Stifter der wieder erloschenen Linie zu Schweißdorf. Von ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXX.

Dorothea von Rünspurg. Gemahl. Herr Hans von Wallenfels zu Lichtenberg.

Nicolaus von Rünspurg, Dom. Ca- pitalar- Herr zu Re- gen spurg, anno 1510.

Anna v. Rünspurg. Ge- mahl. Herr Hans Se- nior von Nussfeld zu Freyenseß, Wolfen- stein und Gregolstein, Hochfürstlich Bamber- gischer Amtmann zu Meideck an. 1479.

Rünspurg.